

Kinderschutz im Ehrenamt

HÜNFELD. Eine Präventions-schulung „Kinderschutz im Ehrenamt“ wird vom Landkreis Fulda am Dienstag, 4. September, von 18.30 bis 21.30 Uhr für Teilnehmer ab 16 Jahren bei der VHS des Landkreises Gallasiniring I, Raum 104, in Fulda angeboten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Ziel ist es, Vereinsvorstände und Jugendleiter bezüglich Anzeichen von Missbrauch, Misshandlung und Vernachlässigung zu sensibilisieren und ihnen Handlungsmöglichkeiten für den Verdachtsfall aufzuzeigen. Anmeldungen werden unter (0661) 6006-9491 oder per E-Mail treffpunkt-aktiv@landkreis-fulda.de entgegengenommen.

Stadt unterstützt Jungen Kunstkreis

HÜNFELD. Für die Anmietung der Galerieräume im Hünfelder Bahnhof gewährt der Magistrat der Stadt Hünfeld dem Jungen Kunstkreis einen Zuschuss in Höhe von 3.240 Euro. Für das laufende Jahr wurde dem Verein nach Angaben von Bürgermeister Stefan Schwenk ein Zuschuss in gleicher Höhe in Aussicht gestellt. Der Junge Kunstkreis ist Mieter im Bahnhofsgelände, das die Stadtwerke Hünfeld übernommen hatten. Mit dem Zuschuss soll die Kaltmiete für die Galerieräume finanziert werden.

Welt der Frauenkräuter

HÜNFELD. Um die „Wunderbare Welt der Frauen-Heilkräuter“ geht es bei einem Wochenendseminar im St. Bonifatiuskloster unter Leitung von Martina Heimbrodt. Von Freitag, 10. August, 18 Uhr, bis Sonntag, 12. August, 13 Uhr, werden den Teilnehmern Heilpflanzenwissen nähergebracht und Rezepte hergestellt. Die Kosten für das Wochenende betragen 180 Euro. Um Anmeldung wird im Gästebüro des Klosters unter (06652) 94537 oder gaestebueuro@bonifatiuskloster.de gebeten.

Englisch-Kurs

HÜNFELD. Interessenten mit Vorkenntnissen in Englisch haben die Möglichkeit, an Englischkursen der Lernstufe A ab Donnerstag, 16. August, oder Freitag, 17. August, jeweils von 10 bis 11.30 Uhr, teilzunehmen. Die Kurse finden im Generationentreff Hessisches Kegelspiel im DRK-Haus in Hünfeld in der Mackenzeller Straße 19 statt. Die Kursgebühr für 15 Kurseinheiten beträgt 120 Euro. Anmeldungen und weitere Informationen gibt es im Generationentreff Hessisches Kegelspiel, Verena Petter, Telefon (06652) 9670-13, oder per E-Mail v.petter@drk-huenfeld.de.

Käutersträube

HÜNFELD. Die Katholische Frauengemeinschaft kfd St. Ulrich trifft sich am Mittwoch, 15. August, um 9.30 Uhr in der Berliner Straße zum Kräutersuchen und anschließenden Binden von Kräutersträußen im Pfarrheim.



Laura Malkmus vertritt den Gastgeber Hünfeld beim Jubiläumsturnier

Top Pferdesport in Hünfeld

Reit- und Fahrverein feiert mit zwei Turnieren 70jähriges Bestehen

HÜNFELD. Der Reit- und Fahrverein Hünfeld feiert an den Wochenenden vom 10. bis 12. August und 18. bis 19. August sein 70. Bestehen. Gleich beiden Wochenenden hintereinander finden zwei große Reitturniere statt, die die Reitanlage am Haselsee wieder in ein Mekka der Reiterei verwandeln werden.

Das Große Turnier am kommenden Wochenende vom 10. bis 12. August ist wieder gespickt mit anspruchsvollen Spring- und Dressurprüfungen bis zur schweren Klasse M und erstmalig auch einer hochklassigen Dressur der Klasse S* mit hohem Preisgeld. Namhafte Reiter aus der Region gehen an den Start und der

Gastgeber schickt ebenfalls viele Reitsportler ins Rennen, die allesamt für spannenden Sport sorgen werden. 33 Prüfungen stehen auf dem Programm, das Highlight ist am Sonntag der Preis der Stadt Hünfeld, eine Prüfung der Klasse M** mit Siegerunde. Das gut geschnürte Sportpaket hat an allen drei Tagen einiges zu bieten – unter anderem werden die Kreismeister Dressur ermittelt, die Kleinsten treten in der Führzügelklasse kostümiert auf und der Springnachwuchs nimmt an einer Qualifikation des Pferdesportjournal-Cups teil. Ehrungen am Sonntagnachmittag runden das Turnier ab. Zahlreiche Stände

rund um den Turnierplatz laden zum Stöbern ein und im Festzelt warten kulinarische Highlights – unter anderem gibt es Hähnchen vom Grill und einen Cocktaillstand am Sonntag.

Eine Woche später geht es abwechslungsreich weiter: Das Vielseitigkeitsturnier, die Königsdisziplin im Reitsport, findet bis zur Klasse L am 18. und 19. August statt. Das Nennungsergebnis bestätigt, dass die Veranstaltung sich in Reiterkreisen etabliert hat. Dressur, Springen und Geländeproofungen mit hohem Anspruch locken ein hochklassiges Teilnehmerfeld. An beiden Veranstaltungen ist der Eintritt frei.



Kardinal Ling spricht im Kolpinghaus

HÜNFELD. Zum Klosterparkfest am Sonntag, 19. August, wird Kardinal Ling aus der Diözese Vientiane aus Laos erwartet. Am Vorabend, Samstag, 18. August, ab 18 Uhr in der Stadthalle Kolpinghaus wird er über das Leben der Kirche in Laos in einem öffentlichen Vortrag sprechen

Der Kardinal, der zusammen mit anderen laotischen Oblatenpadres zum Klosterparkfest in Hünfeld kommt, wird dabei von der schwierigen Situation der Kirche im kommunistischen Land berichten. Noch 2016 hatte er im Na-

men von Papst Franziskus 17 Christen selig gesprochen, die durch kommunistische Soldaten in seinem Heimatland ermordet worden waren, darunter auch sechs Oblaten-Missionare. Es besteht die Möglichkeit, dem Kardinal auch Fragen zu stellen und sich über das kirchliche Leben in seinem Heimatland zu informieren. Louis-Marie Ling Mangkhanekhou gehört der ethnischen Minderheit der Khmu, einem Bergvolk in Nordlaos an, das an den Süden Chinas grenzt. Er studierte Phi-

losophie und Theologie im kanadischen Bistum Edmonton und wurde 2000 als Nachfolger von Thomas Khamphan zum Apostolischen Vikar von Paksé in Südlao und zum Titularbischof von Aquae Novae in Proconsulari ernannt. Seine Bischofsweihe erhielt er 2001. Seit 2009 ist Louis-Marie Ling Mangkhanekhou auch Vorsitzender der Bischofskonferenz von Laos und Kambodscha. 2017 (unser Bild) nahm ihn Pabst Franziskus als Kardinalpriester in das Kardinalkollegium auf.

Von Bach bis Haydn

Kammerorchester und Andruss geben Konzert

HÜNFELD. Das Kammerorchester Hünfeld und Wigbertschule konnte für sein festliches Jahreskonzert am Samstag, 18. August, ab 19.30 Uhr in der Aula der Wigbertschule den amerikanischen Pianisten David Andruss gewinnen. Zur Aufführung kommen Werke von Bach, Haydn, Cimarosa und Fauré. Der Eintritt ist frei, allerdings bittet das Kammerorchester um Spenden zur Finanzierung der musikalischen Arbeit des Ensembles.

Seit mehr als 30 Jahren besteht das Hünfelder Kammerorchester, das im Rahmen der Kooperation mit der Wigbertschule durch den Musikpädagogen Thomas Nüdling geleitet wird. Mit seinen über 30 Musikern bereitet sich das Ensemble gegenwärtig in intensiver Probenarbeit auf das Konzert vor.

Anliegen des Kammerorchesters ist, Musikinteressierte aus der Region für ein Generationen übergreifen-

des Musizieren gewinnen zu können. Zahlreiche begabte Musiker haben in den zurückliegenden Jahren ihre ersten Konzerterfahrungen mit dem Kammerorchester gesammelt. Im Rahmen der Nachwuchsarbeit an der Hünfelder Wigbertschule konnten viele junge Musiker in das Orchester integriert werden. Deshalb sind bei dem Jahreskonzert auch die jungen Streicher mit eigenen kleinen Stücken zu hören.

Das Orchester ist offen für neue Musiker, die Streich- und Holzblasinstrumente spielen.

Die wöchentlichen Proben finden jeweils donnerstags von 18.45 Uhr bis 20.30 Uhr im großen Musiksaal der Wigbertschule statt. Weitere Informationen gibt es unter www.kammerorchester-huenfeld.de oder beim Vorsitzenden Harald Halsch, Telefon (06652) 71170.



30 Musikern aller Generationen gibt das Hünfelder Kammerorchester eine musikalische Heimat. Zum Markenkern des Orchesters gehört das Generationen übergreifende Musizieren.

Literatur am Kirchplatz

Lesung mit musikalischen Zwischenspielen

HÜNFELD. Literatur am Kirchplatz gibt es wieder am Freitag, 10. August, ab 20.30 Uhr im Pfarrgarten neben dem Pfarrzentrum St. Jakobus in Hünfeld. Der Abend, der zum Programm des Kultursommers Mainz-Kinzig-Fulda gehört, steht unter dem Titel „Spuren ins Irgendwo – von Sinnsuchern, Kriminalisten und anderen“.

Als Mitwirkende konnten neben dem Bundestagsabgeordneten Michael Brand auch Stadträtin Martina Sauerbier, der Schulleiter

der Wigbertschule, Markus Bente, Karolin Wiegand und Philipp Bernhard gewonnen werden. Sie lesen unter anderem aus Werken von Georg Langenhorst, Daniel Speck und John Boyne und Giovanni Di Lorenzo.

Durch das Programm führt Pfarrer Peter Borta, zwischen den Texten wird Anton Löbens das Programm musikalisch gestalten. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Pfarrzentrum statt.

Campingplatzanfahrt saniert

Mittel aus Teichentschlammung

HÜNFELD. Die Stadt Hünfeld will die Zufahrt zum Campingplatz und den Gehweg auf der Dammkronen der Teiche sanieren. Wie Bürgermeister Stefan Schwenk dazu mitteilt, können dazu Restmittel aus der Teichentschlammung und Dammsanierung der Praforsteiche genutzt werden.

Das Projekt sei günstiger geworden. Deshalb stünden jetzt noch Haushaltsmittel in Höhe von über 60.000 Euro zur Verfügung, die für

den Straßen- und Gehwegsbau genutzt werden sollen.

Die Baumaßnahmen können allerdings erst dann beginnen, wenn die letzten Schläuche, in denen der Schlamm gegenwärtig noch trocknet, entsorgt worden sind. Um zu günstigen Angebotspreisen für die Sanierung zu kommen, will der Magistrat den Firmen ein Zeitfenster bis zum Frühjahr 2019 zur kommenden Saison einräumen.